

Karlsruhe als sicherer Kongressstandort gefragt

Kongresse und Tagungen kehren nach pandemiebedingter Pause wieder nach Karlsruhe zurück / Auftakt machte 31. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar

Karlsruhe, 26.10.2021. Lange war es still im innerstädtischen Kongresszentrum der Messe Karlsruhe. Pandemiebedingt konnten Kongresse nicht stattfinden, die Schwarzwaldhalle diente als Kreisimpfzentrum und leistete ihren besonderen Anteil auf dem Rückweg in die Normalität. Mit ausgefeilten Hygiene- und Sicherheitskonzepten sowie digitalen Ergänzungen kehren die Kongresse und Tagungen nun wieder in das Karlsruher Kongresszentrum zurück. Den Auftakt machte ein wahrer Klassiker: Vom 20. bis 21. Oktober informierte das 31. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar über den aktuellen Stand, neue Entwicklungen und Trends in der Deponie-Branche.

„Karlsruhe mit seinen vielseitigen Kompetenzfeldern in den Bereichen Demokratie und Recht, Medienkunst und klugen Entwicklungen ist der ideale Kongressstandort. Tagungen und Kongresse teilen nicht nur Fachwissen und fördern das Networking, sondern generieren auch positive, wirtschaftliche Effekte beispielsweise für das Hotel- und Gastgewerbe oder den öffentlichen Verkehr. Wir bereiten mit unseren Räumlichkeiten und unserem fachlichen Know-how die Bühne und freuen uns, damit einen wichtigen Beitrag zur städtischen Entwicklung zu leisten“, sagt Holger Klanfer, Bereichsleiter Kongress und Kultur bei der Messe Karlsruhe.

Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar sicher umgesetzt

Bereits im vergangenen Jahr entschied sich der Veranstalter des Karlsruher Deponie- und Altlastenseminars gemeinsam mit dem Team der Messe Karlsruhe, die Seminarreihe pandemiebedingt als hybrides Event mit einer Präsenzveranstaltung auf Abstand in der Gartenhalle des Kongresszentrums Karlsruhe und einem interaktiven Online-Webinar mit Livestream, Chatrooms, Ausstellungs- und Diskussionsräumen umzusetzen. „Das damals noch recht junge Format einer Hybridveranstaltung wurde von unseren treuen Teilnehmern in der aktuellen Situation sehr geschätzt. In diesem Jahr wollten wir an diesen Erfolg anknüpfen und boten ebenfalls wieder sowohl eine Präsenzveranstaltung vor Ort an als auch die Möglichkeit, sich digital zuzuschalten“, erklärt Prof. Dr. Thomas Egloffstein von der organisierenden ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH.

Nach einem Rückgang im ersten Pandemiejahr 2020 ist die traditionelle Ausstellung von Fachfirmen aus dem Bereich Deponietechnik und Altlastensanierung nun fast wieder auf Vor-Corona-Niveau. 350 Teilnehmende in Präsenz und 170 Online-Teilnehmer informierten sich bei 27 Ausstellern über

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
tel +49 721 3720-0
fax +49 721 3720-99-2116
info@messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats
Erste Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

Mitglied
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

[messe-karlsruhe.de](https://www.messe-karlsruhe.de)

aktuelle Branchentrends. „Wir freuen uns sehr, dass dieses Angebot auch 2021 wieder so zahlreich angenommen wurde. Insbesondere der persönliche Austausch vor Ort erwies sich als gewinnbringend für alle Teilnehmenden,“ resümiert Prof. Dr. Thomas Egloffstein.

Von Medizin bis Mobilität: Weitere Kongresse und Tagungen stehen vor der Tür

Weiter geht es bereits diese Woche mit der Bundesversammlung der Bundeszahnärztekammer 2021, welche vom 29. bis 30. Oktober in der Gartenhalle tagt. Der 17. Kongress für Eisenbahnbetriebsleiter und Sicherheitsmanager vom 9. bis 10. November wird live aus dem Messegelände gestreamt; das Programm vor Ort mit Möglichkeit zum Netzwerken schließt mit einer Exkursion zum Karlsruher Modell mit Startpunkt an der Messe.

„Besonders freue ich mich, dass es uns gelungen ist, die STUVA-Tagung der Studiengesellschaft für Tunnel und Verkehrsanlagen (STUVA e. V.) – eines der wichtigsten Foren für den gesamten Bereich des unterirdischen Bauens – für den Standort Karlsruhe zu gewinnen“, sagt Holger Klanfer. Vom 24. bis 26. November 2021 treffen sich internationale Fachleute des Tunnelbaus und Tunnelbetriebs in der Messe Karlsruhe, um sich zu den neuesten Entwicklungen in der Tunnelbranche sowie innovativen Projekten im In- und Ausland auszutauschen. Bei der begleitenden STUVA-Expo präsentieren rund 200 Aussteller aus dem In- und Ausland ihre innovativen Produkte. „Karlsruhe mit der Kombilösung, dem bis Ende des Jahres fertiggestellten Stadtbahn- und Straßenbahn-Tunnel und dem Umbau der Kriegsstraße, bietet neben den hervorragend ausgestatteten Räumlichkeiten auch ein attraktives Themenumfeld für die STUVA.“

Kompetenter Gastgeber und individueller Austausch im Fokus

Bei der Organisation von Kongressen und Tagungen steht die Messe Karlsruhe den Veranstaltern als verlässlicher Partner mit fachlichem Know-How an der Seite. Individuelle Beratung und persönlicher Austausch stehen dabei immer im Fokus. Gemeinsam mit ihren Kunden entwickelt das Team im Geschäftsbereich Kongress und Kultur ein jeweils passendes Event- wie auch Hygiene- und Sicherheitskonzept, welches den Bedürfnissen aller Teilnehmenden gerecht wird und ihnen gleichzeitig die höchsten Sicherheits- und Hygienestandards garantiert. In Zusammenarbeit mit professionellen Partnern könne zudem neue hybride Elemente in das Konzept integriert werden.

Weitere Informationen gibt es auf der Website unter der [Rubrik „Wir als Gastgeber“](#).